III 227 08.03.2018

Anfrage nach dem IZG-SH/UIG-SH/VIG

Lehrer und Lehrerbildung in Schleswig-Holstein

Frage 1:

a) Wie viele Lehrerstellen gibt es in Schleswig-Holstein?

In Schleswig-Holstein wurden im Rahmen der Planstellenzuweisung zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 22.816 Stellen über alle Schularten bereitgestellt.

b) Wie viele Lehrerstellen sind nicht besetzt?

Mit Stand Februar 2018 waren 43 unbefristete Planstellen über alle Schularten nicht besetzt. Alle weiteren im Rahmen des Haushalts zur Verfügung stehenden Planstellen sind besetzt.

Frage 2:

Wie viele Schulen gibt es in Schleswig-Holstein?

Laut amtlicher Statistik gibt es in Schleswig-Holstein 797 öffentliche allgemein bildende und berufsbildende Schulen.

Frage 3:

a) Wie viele Referendariatsplätze wurden zum letzten Halbjahr angeboten?

	01. Februar 2018
Anzahl der insgesamt angebotenen	465
Ausbildungsplätze	

b) Wie hoch waren die Bewerberzahlen auf diese Stellen?

	Bewerberzahl insgesamt	Bewerberzahl (vollständige	
	(vollständige und unvollständige	Bewerbungen)	
	Bewerbungen) 01.Februar 2018	01.Februar 2018	
Gymnasium	589	521	
Grundschulen	240	167	
Gemeinschaftsschulen (Sek I)	150	90	
Berufsschulen	115	73	
Fachlehrer	33	33	
Sonderpädagogik	89	57	
Summe	1216	941	

Frage 4:

Wie viele Personen übten eine Lehrtätigkeit aus, die nicht die Befähigung für ein Lehramt besitzen? Ihr Einsatz als Lehrkraft im Ausnahmefall beruht auf § 34 Abs. 2 SchulG. Gerne aufgeschlüsselt nach Schulformen und -Fächern.

	Grundschule	Förderzentren	Gemeinschafts-	Gymnasien	Berufsbildende	Gesamt
			schulen		Schulen	
Personen	195	50	207	89	314	855
Stellen	117	32	154	39	155	497

Eine Erfassung nach Fächern findet nicht statt.

Frage 5: Wie viele Stunden an Unterrichtsausfall finden im Schuljahr durchschnittlich statt? Auch hier gerne eine Aufschlüsselung auf die verschiedenen Schulformen und Fächer.

Da die Durchschnittswerte zum Unterrichtsausfall regelmäßig nach Beendigung eines Schuljahres ausgewertet werden, wird erneut auf die Statistik für das Schuljahr 2016/17 verwiesen.

Unterrichtsausfall je Schulart im Schuljahr 2016/17

(Werte des Schuljahres 2015/16 in Klammern)

Schulart	Anteil ersatzlos ausgefallener Unterrichtsstunden	Anteil nicht planmäßig erteilter Unterrichtsstunden	Anteil zur Vertretung anfallender Unterrichtsstunden
Grundschule	0,4%	7,7%	8,1%
	(0,4%)	(7,2%)	(7,6%)
Förderzentrum	1,9%	7,3%	9,2%
	(1,9%)	(6,1%)	(8,0%)
Gymnasium	2,8%	6,6%	9,4%
	(2,4%)	(5,4%)	(7,8%)
Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe	2,5%	8,2%	10,7%
	(2,5%)	(7,6%)	(10,1%)
Gemeinschaftsschule	2,9%	7,3%	10,2%
mit Oberstufe	(2,9%)	(6,2%)	(9,1%)
Allgemeinbildende	2,0%	7,5%	9,5%
Schulen gesamt	(2,0%)	(6,2%)	(8,6%)
Berufsbildende	2,7%	5,2%	7,9%
Schulen	(2,5%)	(4,7%)	(7,2%)

Eine Erfassung nach Fächern findet nicht statt.